

ABSCHLUSS

Staatlich geprüfte(r) Techniker(in) für Agrarwirtschaft, Fachrichtung Weinbau und Oenologie (Bachelor Professional in Agrarwirtschaft)
Der Abschluss ist im Deutschen und Europäischen Qualitätsrahmen dem Niveau 6 zugeordnet.

DAUER DER AUSBILDUNG

1 Jahr Vollzeitunterricht, entsprechend dem jeweiligen Schuljahr.

WAS KOSTET DER FACHSCHULBESUCH?

Der Besuch der Fachschule ist schulgeldfrei. Die Kosten für Lehr- und Lernmittel sind mit etwa 200 Euro, für Lehrfahrten ca. 400 Euro zu veranschlagen. Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung sind mit ortsüblichen Tagessätzen zu kalkulieren.

Wohnheimplätze im Wohnheim der DEULA-Lehranstalt, Hüffelsheimer Str. 70, 55545 Bad Kreuznach

Anträge auf Beihilfen können gestellt werden nach

- den Richtlinien des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (zuständige Kreis- bzw. Stadtverwaltung),
- den Richtlinien des Arbeitsförderungsgesetzes (über die Agenturen für Arbeit)
oder
- den Richtlinien des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes (AFBG) bei der Kreisverwaltung oder beim Studentenwerk Frankfurt/Main, Bockenheimer Landstr. 133, 60325 Frankfurt/Main.

BEWERBUNG

- Anmeldung (Anmeldeformblatt der Schule)
- Lebenslauf
- aktuelles Passfoto
- beglaubigte Abschrift (Fotokopie)
 - des Abschlusszeugnisses der zuletzt besuchten allgemeinbildenden Schule
 - des Abschlusszeugnisses der Berufsschule
 - des Zeugnisses über die Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf
 - des Abschlusszeugnisses der einjährigen Fachschule
- Nachweis über das Berufspraktikum

Die Aufnahme ist bis zum **01. März** für das kommende Schuljahr zu beantragen.

Besonders interessierende Fragen werden mündlich in einem vorher zu vereinbarenden Gespräch oder fernmündlich unter der Telefon-Nr. 0671 820-1111 beantwortet.

Anfragen richten Sie bitte an:

Zentrale Postanschrift:

Postfach 573, 55529 Bad Kreuznach

Berufsbildende Schule Agrarwirtschaft

Rüdesheimer Str. 60

55545 Bad Kreuznach

Tel. 0671 820-1110

Fax: 0671 92896-500

E-mail: heike.best@dlr.rlp.de

www.dlr.rlp.de → Fachportal Aus- und Fortbildung →
Berufsbildene Schule Agrarwirtschaft

Gestaltung

Monika Fuß, DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück

Stand: Juni 2024

Änderungen vorbehalten!



Rheinland-Pfalz

DIENSTLEISTUNGSZENTRUM
LÄNDLICHER RAUM
RHEINHESSEN-NAHE-
HUNS RÜCK

BERUFSBILDENDE SCHULE AGRARWIRTSCHAFT

Zweijährige Fachschule für Agrarwirtschaft

Fachrichtung: Weinbau und Oenologie

Schulstandort: Bad Kreuznach



Foto: DLR R-N-H

Technikerschule Weinbau und Oenologie

ZIELE DER TECHNIKER-SCHULE

- **Unternehmensqualifikation** für das eigene Unternehmen oder andere weinbaulich geführte Unternehmen
- Vorbereitung zur Übernahme von **Tätigkeiten in allen Sparten** der Agrarwirtschaft, z. B. als Versuchstechniker in Industrie und Behörden oder z. B. für Tätigkeiten in Handelsorganisationen
- **Ausbildungsberechtigung**
und
- Erwerb des Zugangs zu **Technischen Hochschulen** in Rheinland-Pfalz
- und zu einem fachgebundenen Studiengang an Universitäten.

Aufnahmevoraussetzungen

- **Abschlussprüfung** im Ausbildungsberuf Winzer(in) oder Küfer(in)
- **Abschlusszeugnis** der Berufsschule
- **Abschlusszeugnis** der einjährigen Fachschule für Weinbau und Oenologie
- **Nachweis** über eine nach der Berufsausbildung liegende und der Fachrichtung entsprechende **Berufstätigkeit von mindestens einem Jahr**

- Auch „**Seiteneinsteiger**“ bzw. „**Quereinsteiger**“, die einzelne Module besuchen wollen, können am Unterricht der Fachschule teilnehmen. Winzerinnen und Winzer können mit dem Besuch gezielt ausgewählter Module ihr Wissen und Können auf den neuesten Stand bringen („Teilnahmebescheinigung“) und sogar berufliche Zusatzqualifikationen erwerben („Zertifikat“).

Übersteigt die Zahl der Anmeldungen die Höchstzahl der Bewerber, die aufgrund der zur Verfügung stehenden Schulplätze aufgenommen werden können, so werden die Schulplätze über ein Antrags- und Vergabeverfahren zugeteilt.

UNTERRICHTSANGEBOT

Der Fachschulunterricht ist modular organisiert. In thematisch abgegrenzten Lernmodulen (Lernbereiche) konzentriert sich die fachschulische Bildung auf die betrieblichen Ablaufprozesse des weinbaulichen Betriebs, die beruflichen Aufgabenstellungen und betrieblichen Handlungsfelder.

Der Unterricht ist praxisbezogen und wird vorwiegend von Lehrkräften erteilt, die neben ihrer Tätigkeit als Lehrer das von ihnen unterrichtete Fachgebiet in Beratung und Versuchswesen bearbeiten.

Die vielfältigen Lerninhalte sollen eine wesentliche Vertiefung und Erweiterung des Wissens, Könnens und des Verständnisses für die vielschichtigen beruflichen Anforderungen ermöglichen. Dabei besteht ausreichender Spielraum zur Berücksichtigung von speziellen Fachfragen der Produktionsregionen, aus denen die Schülerinnen und Schüler kommen.

STUDENTENTAFEL

Zweijährige Fachschule für Agrarwirtschaft Fachrichtung Weinbau und Oenologie

Zweites Schuljahr

Lernmodule	Gesamtstundenzahl
A. Pflichtmodule	
I. Fachrichtungsübergreifender Bereich 200	
Berufs- und Arbeitspädagogik	120
Kommunikation und Arbeitstechniken	40
Berufsbezogene Kommunikation in einer Fremdsprache	40
II. Fachrichtungsbezogener Bereich 920	
Unternehmensanalyse	80
Unternehmensführung	100
Unternehmensumfeld	80
Trauben erzeugen	120
Wein bereiten	380
Wein vermarkten	80
Abschlussprojekt	80
B. Wahlpflichtmodule 80	
Marketing	(80)
Zusatzqualifizierendes Lernmodul	(80)
Ökologischer Weinbau	(80)
Sensorik	(40)
Analytik	(40)
Regionalspezifisches Lernmodul	(80)
Zusatzqualifizierendes Lernmodul	(80)
Pflichtstundenzahl	1200
C. Wahlmodule 200	
Berufsbezogenes Lernmodul	(200)

Die Wahlpflichtmodule werden in Absprache mit den Fachschülerinnen und Fachschülern festgelegt.